Givrins/ Schweiz. Der Reining-Europameister in der Mannschaftswertung heißt wieder Deutschland. Silber ging beim Championat in Givrins am Genfer See auf der Anlage vom siebenmaligen Formel 1-Weltmeister Michael Schumacher an Italien, Bronze nahmen die Schweizer entgegen.

Mit einem Gesamtscore von 659 übernahm die deutsche Mannschaft bei der Reining-Europameisterschaft der Westernreiter in Givrins am Genfer See mit Gina Schumacher, Grischa Ludwig, Markus Süchting und Elias Ernst von Anfang an die Führung und stellte außerdem die besten drei Ritte dieses Mannschaftswettbewerbs. Silber ging an die Italiener (646 Punkte), Bronze erhielt die Schweiz (640,5). Zudem konnten sich alle sechs deutschen Reiter fürs Einzelfinale qualifizieren.

Markus Süchting (Steyerberg) legte als erster deutscher Starter mit dem zwölfjährigen American Quarter Horse Hengst Spotlight Charly nach einem feinen Ritt die Messlatte auf 218,5. An diesen Score konnte bis zur Hälfte des Starterfeldes niemand heranreichen, nicht einmal Elias Ernst (Windeck) auf seinem bewährten 14-jährigen Hengst USS N Dunit. Die beiden konnten in einzelnen Manövern nicht ihre gewohnte Brillanz erreichen und kamen mit einer 215,5 aus der Arena. Grischa Ludwig (Bitz) war es dann, der mit dem neunjährigen Hengst Coeurs Little Tyke eine 220 erzielte, wobei die beiden insbesondere mit ihren Stopps überzeugten. Dies konnte erst Gina Schumacher (Givrins/ Schweiz) als Vierte der deutschen

Mannschaft toppen. Auf ihrem ebenfalls neunjährigen Hengst Shine N Whiz zeigte sie einen fehlerfreien Ritt, den die Richter mit dem High Score 220,5 belohnten. Eine vielversprechende Fortsetzung ihrer Erfolge auf internationalem Niveau: 2015 holte sie Einzel- und Team-Gold bei den Junioren, 2016 Doppel-Gold in der Altersklasse der Jungen Reiter, und auch bei der ersten Weltmeisterschaft der Junioren und Jungen Reiter holte sie Doppel-Gold bei den Jungen Reitern.

Den Erfolg perfekt machten die Ritte von Alexander Ripper (Fürth), der auf Bay Gunner mit einer 216 auf Platz sechs kam, und von Oliver Stein (Rhede), der Brand New Trash mit einer 214 auf Platz zwölf ritt. Damit sicherten sich beide Einzelreiter auch noch die Tickets für das Einzelfinale einen Tag später.

„Ich bin mega stolz auf meine Truppe“, sagte strahlend Bundestrainer Nico Hörmann nach dem Sieg. „Der härteste Part bei dieser EM war, zu entscheiden, wer im Team und wer als Einzelreiter startet. Die Leistungen lagen einfach zu eng beisammen. Wir haben alles geschafft, was wir uns vorgenommen haben.“

Wie schon vor zwei Jahren finden die Europameisterschaften wieder in Givrins in der Schweiz auf der CS-Ranch, der Anlage von Corinna Schumacher statt. Vor zwei Jahren wurde das deutsche Team Vize-Euroameister.

Auch die besten Nachwuchs-Reiner sind in die Schweiz gekommen, denn parallel zur EM finden die Jugend-Weltmeisterschaften Reining statt.